

Lars Rosenbaum
Die Verschmutzung der Literatur

Lettre

Lars Rosenbaum (Dr. phil.), geb. 1982, hat in Bielefeld Geschichte und Germanistik studiert und in Germanistik promoviert. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Sozialgeschichte der Literatur des »langen 19. Jahrhunderts« sowie Historische Semantik.

LARS ROSENBAUM

Die Verschmutzung der Literatur

Zur historischen Semantik der ästhetischen Moderne

im ›langen 19. Jahrhundert‹

[transcript]

Dissertation zur Erlangung des Grades Doktor der Philosophie, angenommen von der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft der Universität Bielefeld im Jahr 2017. Die Promotion wurde gefördert durch ein Stipendium des Rektorats der Universität Bielefeld.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2019 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-4812-6

PDF-ISBN 978-3-8394-4812-0

<https://doi.org/10.14361/9783839448120>

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:
info@transcript-verlag.de